



## JAKOP AHLBOM - HORRÖR

**17. - 22. Oktober 2017 Wien MuseumsQuartier Halle E**  
**Ein atemberaubender Alptraum live on Stage**

Liebhaber des Horrorfilms müssen dieses Theaterspektakel gesehen haben. Es ist das neue Werk des schwedischen Regisseurs und Filmbesessenen Jakob Ahlbom und seines Theaterensembles. **HORRÖR** ist eine Liebeserklärung an den Horrorfilm, weist auf den gesamten Reichtum dieses Genres hin – von „House on Haunted Hill“, „Rosemary’s Baby“ bis zu „The Ring“. Gleichzeitig ist es ein eigenständiger psychologischer Thriller, der vom Erforschen eines Kindheitstraumas handelt. Im kommenden Jahr ist das außergewöhnliche Bühnenstück erstmals in Österreich zu erleben.

**Jacob Ahlbom** kreierte in **HORRÖR** eine surreale Welt des Entsetzens. Dabei benutzt er Spezialeffekte, die es in der Theaterwelt vorher so noch nicht gegeben hat. Dieses umfassende und spannende visuelle Spektakel lässt die Zuschauer an den Rand ihrer Sitze rutschen, während sie sehen, wie das Unmögliche möglich wird. **HORRÖR** kombiniert die Macht der visuellen Vorstellung mit der surrealen Ungewissheit, Humor mit Poesie.

Erzählt wird die Geschichte einer jungen Frau, die in das Haus ihrer sadistischen Familie zurückkehrt, in dem sie gequält und misshandelt wurde. Sie wird dort mit ihrer unterdrückten Vergangenheit konfrontiert. Der einzige Weg zu überleben, ist, der schrecklichen Wahrheit ins Auge zu sehen. Ein menschenleeres Haus, eine stürmische Nacht, ein gespenstisches Mädchen mit Seelen stehlenden Augen. Was mit unheimlichen Schatten an der Wand beginnt, eskaliert in einem atemberaubenden Blutbad; Ahlbom verwebt diese für das Genre so typische Textur von Angst und Farce mit wilden Zombie-Kämpfen und viel herumspritzendem künstlichem Blut in einer nervenaufreibenden dramatischen Handlung, verstärkt durch eine Atmosphäre ungreifbarer Realität.

**Jakob Ahlbom** war seit seiner Kindheit fasziniert von Horrorfilmen – die absurden Fantasien und die Spezialeffekte, das extreme Geschehen, das Gefühl der dunklen Ungewissheit und die vielen Adrenalinschübe haben ihn begeistert. Ebenso war er angezogen vom schwarzen Humor dieser Filme, der Kombination aus Slapstick und dem Surrealistischen.

**Ahlbom** möchte die Darstellung unserer größten Ängste vor dem Schrecken erforschen, den Witz und das Vergnügen, das daraus entsteht. Er benutzt schon lange filmische Bearbeitungstechniken für seine Arbeiten – und er sieht es als große Herausforderung, diese Horror-Effekte nun im Theater zu kreieren.

Während der letzten zehn Jahre hat der Theatermacher ein Markenzeichen erschaffen. Seine durchdachten Inszenierungen vereinigen Theater, Pantomime, Tanz, Musik und die Welt der Illusionen. Er hat das einzigartige Talent, eine kraftvolle visuelle Sprache mit einem ebenso kraftvollen Inhalt zu kombinieren. **Ahlbom** benutzt Spezialeffekte, die tatsächlich überraschen. Seinem Ideenreichtum sind keine Grenzen gesetzt. Das besondere Genie von **Ahlbohms** Truppe liegt in der Fähigkeit, filmische Effekte in hoch durchdachten Szenenfolgen auf der Bühne zu erzeugen, die in großartiger physischer Virtuosität umgesetzt werden.

**HORROR ist intelligent, ernsthaft, gruselig, komisch, absurd und absolut unterhaltsam – und obendrein schauspielerisch exzellent.**

#### LIVE-TERMINE

17.-22.10.2017

WIEN

MuseumsQuartier Halle E

#### TICKET INFOS

[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

Ticket Hotline: 01 96096

#### WEBLINKS

[www.horror-the-show.de](http://www.horror-the-show.de)

[www.jakopahlbom.nl](http://www.jakopahlbom.nl)

[www.lskonzerte.at](http://www.lskonzerte.at)

#### Pressekontakt & Downloads:

LS Konzertagentur GmbH c/o Katharina Lattermann - Head of PR, Marketing & Promotion

Mariahilfer Straße 117/2/Top 19-20, 1060 Wien Tel: +43 1 585 6996-35 Mail: [kathi@lskonzerte.at](mailto:kathi@lskonzerte.at)

Weitere Infos und Downloads im Pressebereich auf unserer Homepage [www.lskonzerte.at](http://www.lskonzerte.at)

FOLLOW LS Konzerte ON: Facebook, Twitter & Instagram!